

Saatgut von der **Regenbogenschmiede**

Sabine Lütt & Matthias Lilienmond .

*Hunolstein 72 * 54497 Morbach**

*Tel. 06533/955516 * regenbogenschmiede@posteo.de*

Preis pro Portion 2€, Versand ab 5 Portionen

Blattgemüse

Algiersalat (*Fedia cornucopiae*) Dekorativer, größerer Verwandter des Feldsalats, Anbau im Sommer, die hellgrünen Blätter können bis weit in den Sommer hinein, auch mit den wunderschönen rosafarbenen Blüten beerntet werden, tolle Insektenweide bis zum Frost, interessante Samenstände, Aussaat ab April, kann bis in Herbst laufend nachgesät werden

Asiasalat Green in Snow (*Fedia cornucopiae*) Grüner Asia-Salat mit gezähnten Blättern und scharfem, senfigem Geschmack. Rasch nachwachsend, gesund. Sehr frosthart und schossfest. Nutzung wie Ruccola oder Pflücksalat.

Baumspinat/Magentaspree (*Chenopodium giganteum*) Bis über 2m hohes Gänsefußgewächs mit magentaroter Zeichnung am Blattansatz, Augenweide, gesunder Spinat oder als Salatzugabe, kann den ganzen Sommer über geerntet werden, Aussaat ab April

Färbeamaranth Hopi Red Dye (*Amaranthus gangeticus*) Die tiefroten Pflanzen werden bis 1,5 m hoch. Auch die Blätter sind essbar, allerdings muss das Kochwasser wg. der Oxalsäure weggegossen werden, ist dem roten Fuchsschwanz ähnlich.

Feldsalat, Mischung (*Valerianella locusta*) Versamt sich in unserem Garten seit vielen Jahren selbst, robust und gesund. Verschiedene Blattformen, auch in der Färbung nicht einheitlich.

Grünkohl „Ostfriesische Palme“

Bis 1,8m hohe Pflanze, die gröberen unteren Blätter können als Tierfutter verwendet werden, während die zarte Blattrosette gegessen werden kann, alte ostfriesische Landsorte, völlig winterhart, Aussaat März/April

Mangold Glatter Silber (*Beta Vulgaris*)

Ertragreicher Stielmangold mit breiten, silberweißen Rippen und tiefgrünem Blatt. Mit Wurzelschutz auch zur Überwinterung geeignet Besonders schossfest. Das Blatt kann auch separat wie Spinat zubereitet werden

Ruccola, einjährig (*Eruca sativa*)

Beliebte Salatbeigabe mit kresseartigem, leicht nussigem Aroma, ca 20 cm hohe Blätter können ständig nachgesät werden, frosthart bis -15 °C

Rote Gartenmelde (*Atriplex Hortensis*) Bis zu 2m hohe, schmackhafte Salat- und Spinatpflanze, hoher Zierwert durch leuchtend rote Blätter in verschiedenen Abstufungen zwischen Dunkel-Purpur und Violett.

Violett-grüne Gartenmelde Attraktive Mischung bzw. Kreuzung zweier Sorten

Spinat „Butterflay“ (*Spinacia oleracea*)

Breite Blätter für Frühjahrs- und Herbstanbau, dunkelgrüne Blattfarbe, Aussaat März/April oder Juli/August

Blattstielgemüse **Stielmus Namenia** (*Brassica rapa* L. var. *rapa*)

Ertragreiches und wohlschmeckendes Blattstielgemüse, auch zur Verwendung als Salat. Dichte Aussaat und früher Schnitt bringen auch zwei Schnitte. Bei Vereinzelung ist auch ein Salat in der Größe einer Endivie möglich.

Salate

Kopfsalat Teufelsohren (*Lactuca sativa* var. *angustana*) Besonders dekorative Sorte mit intensiv-dunkelgrün-roten, gezackten Blättern. Grosse, schnellwachsende Sorte; Blätter trotzdem zart. Spät schießend; gut für späten Anbau.

Pflücksalat Mischung (*Lactuca sativa* var. *crispa*) Vielfältige Mischung bunter Schnittsalate, schoßfest, kann von daher mehrmals geschnitten werden

Spargelsalat Grüner Stern (*Lactuca sativa* var. *angustana*) dekorative Salatpflanze mit doppelter Nutzungsmöglichkeit: erst können im kurzen Rosettenstadium die dekorativen, lanzettförmigen Blätter geerntet werden, der Stengel kann vor der Knospenbildung geschält und dann gekocht wie Spargel oder Kohlrabi zubereitet werden. Aussaat ab März

Spargelsalat Cracoviensis (*Lactuca sativa*) Alte (19. JH.) Sorte mit mittel bis großen, leicht rötlichen Köpfen. Der dicke Stängel, kurz vor Bildung der Blütenknospen geerntet, ist geschält wie Kohlrabi (roh & gekocht) verwendbar.

Bataviasalat Rudetova Wie andere Bataviasalate zwischen Kopf- und Eissalat. Kräftige grüne, rot-gefleckte, lockere Köpfe.

Pflücksalat Eichblatt Hellgrünes, zartes Blatt. Kann auch als Kopfsalat verwendet werden; bildet grosse, lockere Köpfe. Spät schießend. Regionalsorte aus Bonn.

Wurzelgemüse

Möhren Nantaise / Milan (*Daucus carota*) Klassische, saftige orange Möhre mit gutem Geschmack, für Früh-, Spätanbau und als Lagermöhre geeignet

Pastinake „Aromata“ (*Pastinaca sativa*)

Pastinake mit etwas schlankeren Wurzeln und besonders gutem Geschmack. Sogar lecker roh in Salaten, Aussaat ab April

Pastinake Halbblange weisse (*Pastinaca sativa*)

Beliebte Sorte mit langen, keilförmigen Wurzeln. Frosthart.

Radishes Sora (*Raphanus sativus*)

Rot, rund, lecker, Aussaat ab März, kann laufend nachgesät werden

Rote Bete „Tonda di Chioggia“ (*Beta vulgaris*)

Besonders hübsche Sorte, Wurzeln mit rot-weiss-geringeltem Querschnitt.

Rote Bete „Forono“ (*Beta vulgaris*)

Zylindrische, dunkelrote Rüben, sehr schmackhaft roh und gekocht.

Hülsenfrüchte

Buschbohne Cupidon (*Phaseolus Vulgaris* var. *nanus*) Kleine, schmale, aber zahlreiche Bohnen. Jung wie Filetbohne, ausgewachsen wie normale grüne Bohne. Feiner, aromatischer Geschmack

Buschbohne Bunte Mischung (*Phaseolus Vulgaris*)

Vielseitige, sehr dekorative Mischung aus Trockenbohnen und als grüne Bohnen essbaren. Manche Bohnen ranken etwas-> Reiser einstecken!

Puffbohnen „Purple Guatemala“ (*Vicia faba*)

Kleinwüchsige Puffbohne mit schön gefärbten violetten Samen. Seltene Sorte.

Stangenbohne Blauhilde (*Phaseolus Vulgaris*) Robuste, ertragreiche Sorte mit langen blauen, schmackhaften Hülsen, die beim Kochen grün werden.

Stangenbohnen Bunte Mischung (*Phaseolus vulgaris*)

Vielfältige Mischung mit interessant gemusterten Kernen und grünen, gelben & violetten Hülsen. Etwas für Experimentierfreudige: Teils gut für Verzehr mit Hülsen geeignet, teils eher als Trockenbohnen. Besonders schön für Schmuck.

Speiseplatterbse Schöne Unbekannte (*Lathyrus sativus*) Alte, weitverbreitete Kulturpflanze. Wärmeliebend, verträgt gut Trockenheit. Vielseitig nutzbar: frisch wie Markerbsen, ausgereift & getrocknet wie Kichererbsen (Eintopf, Falafel, ...). Kann in großen Mengen giftig wirken->nicht als Hauptnahrungsmittel verwenden. 1,2m hohe Rankhilfe empfehlenswert. Besonders schöne Sorte: Blüht in drei verschiedenen Farben: Blau, weiss & rot.

Kürbisgewächse

Hokkaido Kürbis (*Cucurbita maxima*) Roter Hokkaido-Kürbis mit dem typischen, intensiven Aroma. Schale wird beim Kochen weich

Kürbis Vert Olive (*Cucurbita maxima*) Alte französische Sorte mit dunkelgrünen, großen (über 30cm Durchmesser) Früchten, Festes Fruchtfleisch mit sehr gutem Geschmack, essbare Schale.

Kürbis „Sweet Dumpling“ (*Cucurbita pepo*)

Zier- und Speisekürbis in einem, grün-weiß gestreifte, gerippte, pampelmusengroße Früchte schmecken nach Esskastanien, guter Ertrag, lange lagerbar

Zucchini Gelbe Auslese (*Cucurbita pepo*) Früh, reichtragend; Früchte etwas variierend in verschiedenen Gelbtönen und Formen; zarte Haut.

Zucchini Grüne Mischung (*Cucurbita pepo*)

Einlegegurke Vorgebirgstraube (*Cucumis sativus*) Hobbygärtnersorte mit zahlreichen kleinen, dunkelgrünen Früchten mit stacheliger Haut; gut zum Einmachen in Essig.

Tomaten

Verschiedene Mischungen:

Tomaten Bunte Mischung Vielseitige Mischung aus Cherry-Tomaten, Salattomaten & Fleischtomaten in verschiedenen Farben & Formen.

Cocktail- / Wildtomaten

Fleischtomaten

Wildtomate Aurantiacum (*Lycopersicon esculentum*) Sehr ertragreiche Wildtomate mit ca 2cm grossen, dottergelben Früchten m. Spitze, die in weit ausfächernden Trauben reifen. Süß, knackig & saftig. Laub etwas regenempfindlich, trotzdem gute Widerstandsfähigkeit gegen Braunfäule. Luftiger Platz, weite Pflanzabstände.

Cocktailtomate Bianca Cherry (*Lycopersicon sp.*)

Besonders robuste Freilandtomate mit kleinen (ca.2cm) cremeweiss-gelben Früchten. Sehr wuchsfreudig, daher am besten mehrtriebig (z.B. am Spalier) ziehen.

Tomate Black Zebra (*Lycopersicon esculentum*) Attraktive Früchte mit besonderer Färbung: Dunkelrot mit grünschwarzen Streifen. Saftig-würziger Geschmack, besonders bei warmer Witterung (-> in kühlen Lagen Treibhaus empfehlenswert). Wirklich guter Ertrag.

Salattomate „Bonner Beste“ (*Lycopersicon esculentum*) Beliebte Lokalsorte aus Bonn, rote runde, mittelgroße Früchte, recht einheitlich, guter Geschmack, ertragreich und gesund, wenig Geiztriebe, bis 1,8 m hoch.

Tomate Blue Osu Eine der wenigen wirklich blauen Tomatensorten. 2-45cm große runde, feste Früchte, Bei den Fruchtblättern entsteht ein grüner, bei Reife zu rot wechselnder Stern. Bei uns gesunde Pflanze mit gutem Ertrag im Treibhaus und (mit Nachreifen lassen nach der Ernte) sogar im Freien.

Cocktailtomate Blue Pitts Tomate mit außergewöhnlichem Farbspiel: Von dunkelblau / lila zu braunrot mit Orangetönen abreifend. Früh und reich tragend mit (für Cocktailtomaten) großen Früchten.

Tomate Charbonne

Sehr wohlschmeckende, besondere Früchte: Oben olivgrün, unten dunkles Purpur, originelle Auswüchse, weiches Fruchtfleisch. Bis 2,5m hohe Pflanze. Lagertomate.

Topftomate Drei Käse hoch Kleinwüchsige, buschige Cocktailtomate, die sehr früh trägt. Gesunde Pflanzen mit gutem Ertrag.

Tomate Elfin Datteltomate mit bauchigen, länglichen (2 - 4 cm), roten Früchten Knackig, süß-würziges Aroma

Wildtomate Kanaan Sehr robuste Wildtomate, kleine orange-rote Früchte, weniger wüchsig als andere Wildtomaten, etwas niedriger 1-1,5m

Fleischtomate Königin der Frühen Früh reichtragende Sorte; Rote, flachrunde, vielkammrige Früchte mit sehr gutem Geschmack. Dieses Jahr im Freiland angebaut, hat uns die „Königin der Frühen“ rundum überzeugt.

Fleischtomate Lila Sari (*Lycopersicon esculentum*) Flachrunde, große Tomaten; Olivgrün-lila rot, guter, aromatisch-süßer Geschmack. Früh reifende, eher niedrig wachsende Stabtomate mit mittelfrühen guten Ertrag im Gewächshaus.

Tomate Maiglöckchen Wohlschmeckende, nicht zu süße, frühe Tomate. 3-4 cm große, tiefroter Früchte mit niedlichem Zipfelchen, sieht aus wie eine runde Zwergenmütze, Robuste und lange tragende Pflanze. Früchte platzen kaum auf.

Cocktailtomate Mexikanische Honigtomate Üppig wachsende Sorte mit zahlreichen kirschgroßen Früchten mit besonderem Geschmack: Saftig-süß und sehr aromatisch

Fleischtomate Olympische Flamme Sehr schöne, mittel bis grosse Früchte, (besonders innen) gelb-orange-rot geflammt, ausgezeichnete süß-fruchtiger Geschmack. Früher, guter Ertrag im Gewächshaus oder bei mildem Klima an geschützter Stelle.

Wildtomate Pubescens gehört zu den robustesten, freilandgeeignetsten Tomaten, 2-3 cm große, rosarote Früchte, sehr guter Geschmack, kann mehrtriebig gezogen werden.

Johannisbeertomate Ribesoides Sehr ursprüngliche Form der Wildtomate, wüchsig mit unzähligen sehr kleinen murmel- bis mirabellengroßen Früchten, diese sind süß und sehr fruchtig im Geschmack. Enorme Gesundheit und Vitalität Bei Vollreife

etwas mehlig. Früchte platzen bei Regen leicht auf. Selektion auf platzfeste Früchte.

Salattomate Rote Zora Große, längliche, himbeerrote Früchte mit mild-süßem Geschmack. Wüchsige, robuste Pflanzen mit relativ guter Freilandtauglichkeit.

Tomate Small Egg Sehr feines Laub, als Hängetomate von Rühlemanns bekommen, auch Stabbindung möglich, vieltriebig, viele sehr kleine eiförmige rote Früchte

Cocktailtomate Vesennij Mieurinskij Superleckere Cocktailtomate, Fruchtgröße etwas uneinheitlich zwischen 2 und 4cm Durchmesser, sehr süß und trotzdem fruchtig-spritzig, auch zum Trocknen, sehr wüchsig, viele Geiztriebe, 2m hoch, an warmen Standort viele Früchte, lange Erntedauer

Andere Nachtschatten

Ananaskirsche (*Physalis angulata*) Zahlreiche kleine Lampions mit schlehengroßen Beeren, sehr leckerer Geschmack nach Ananas. Niedrig (-30cm) wachsendes Büschchen. Fruchtreife schon ab Juli, Vorziehen wie Tomaten, hohe Keimtemperatur (Anfangs am besten überm Ofen), sonst anspruchslos und robust. Einjährig mit Tendenz zur Selbstausaat.

Paprika Nitranská Krajová (*Capsicum annuum*) Kleinwüchsige Spitzpaprika mit milden roten Früchten. Alte slowenische Landsorte, die sehr früh und reich trägt. In wärmeren Lagen für 's Freiland geeignet. Gesunde Pflanzen mit gutem Ertrag.

Schwarzenbeere (*Solanum nigrum*) Einjähriges Büschchen (bis 1m hoch) mit zahlreichen kleinen, schmackhaften, süßen Beeren. Nur reifernten (wenn die Stengel&Kelche der schwarzen Beeren am vergilben sind) da sonst giftig.

Tomatillo Purple de Milpa dekorativer Physalisverwandter mit violetten, auch in rauherem Klima gut abreifenden Früchten. Eigenwilliger säuerlicher Geschmack für die kreative Küche, z.B. für Chutneys. 50-80 cm hohe Pflanzen.

Kräuter

Alant (*Inula helenium*)

Imposante Heilpflanze asiatischen Ursprungs, seit vielen JH hier als Magen- und Lungenheilmittel kultiviert. Mehrjährig; ab zweitem Jahr gelbe Korbblüten. Ausgewachsen bis 2m hoch; mächtige Grundrosette (Blätter bis 1m lang)

Genoveser Basilikum grossblättrig (*Ocimum basilicum*)

Basilikum mit starkem Wuchs und grossen Blättern; sehr gutes Aroma

Barbarakraut (*Barbarea vulgaris*) Zweijähriger, heimischer Kreuzblütler. Die Blätter sind wie Kresse verwendbar und - weit in die kalte Jahreszeit hinein - wertvolle Vitaminspender. Im zweiten Jahr gelb blühend und bis knapp 1m hoch. Mag nährstoffreichen, feuchten Boden.

Benediktenkraut (*Cnicus benedictus*) Alte Leberheilpflanze, distelartiger Korbblütler mit krautigem Wuchs und gelben Blüten, sehr dekorative Fruchtstände für Gestecke.

Bergbohnenkraut (*Satureja montana*) Mehrjährig, etwas kleiner und zäher als das einjährige, intensiv aromatisch, anspruchslos, sehr winterhart.

Blutampfer (*Rumex sanguineus*) Ampferart mit schönen, rot geäderten Blättern; gut als Salatdekoration. Geschmacklich neutraler als die Sauerampfer.

Borretsch (*Borago officinalis*)

Himmelblaue Blüten, ausdauernde Bienenweide und erfrischendes Salatkraut, sät sich reichlich selbst aus, Aussaat ab März, kann einfach ausgestreut werden

Dill (*Anethum graveolens*) Krautreiche, bis 2m hohe Pflanzen, versamt sich am liebsten selbst, Aussaat bei warmen Boden ab März/April, aber nicht bei Trockenheit

Herzgespann (*Leonurus cardiaca*)

Alte Herzheilpflanze, auch bei Rückenleiden stärkend, anspruchslos, sehr winterhart. Dekorative Hummelpflanze Aussaat ab März

Johanniskraut (*Hypericum perforatum*) Das Rotöl wirkt gegen Depressionen, homöopathisch bei Nervenschmerzen und Entzündungen. Ausdrucksstarke Heilpflanze mit leuchtend gelben Blüten. Mehrjährig.

Katzenminze (*Nepeta cataria*) Aromatisches Teekraut; Heilpflanze für Nerven und Verdauung. Üppig wachsend; bis 80cm hoch. Mag frischen Boden und Halbschatten. Mehrjährig und winterhart (stirbt manchmal nach 2-3 Jahren ab).

Wilde Karde (*Dipsacus sylvestris*) Bis 2m hohe, zweijährige Distel mit großen dekorativen Blüten- & Samenköpfen. Für Tockengestecke geeignet.

Wurzel von Wolf Dieter Storl als Borelioseheilmittel entdeckt.

Kerbel (*Anthriscus cerefolium*) Einjähriges Würzkräut; wie Petersilie in Gemüse, Suppen und Salat. Ca 30cm großes Büschchen. Aussaat: ab Juni (Unterdrückt Blütenbildung) oder Ende Juli für Frühlingsernte. Mehrere Schnitte möglich.

Koriander (*Coriandrum sativum* ssp. *foliosum*)

Beliebtes Würzkräut in der asiatischen Küche. Üppig, großblättrig. Blüht später als Samenkoriander, Samen können aber auch als Gewürz verwendet werden.

Lauchhellerkraut (*Thlaspi alliaceum*)

In Mitteleuropa vom Aussterben bedrohte Wildpflanze. Unentdeckte Würzpflanze, Geschmack mit Aromenoten von Lauch, Kresse und gerösteten Erdnüssen.

Empfehlenswert für alle Wildkräuterliebhaber! Kaltkeimer. Aussaat Sept. – Febr.

Mariendistel (*Silybum marianum*) 1 bis 2m hohe Heilpflanze mit dekorativen, grün-weiss genetzten Blättern und Stachel-Strahlenkranz umsäumten violetten Blüten. Samen als Leberheilmittel.

Muskatellersalbei (*Salvia sclarea*) Beeindruckend schöne Duft- und Heilpflanze mit hohem Zierwert, im frühen Sommer des 2. Jahres erscheinen die prächtigen über 1 m hohen Blütenstände mit auffälligen rosafarbenen Hüllblättern, betörend aphrodisierender Duft, der zugleich tief erdet und Spannungen und Krämpfe löst, als Räucherwerk, zum Aromatisieren von Speisen und Wein

Mutterkraut (*Chrysanthemum parthenium*) Würzig duftende Heilpflanze mit weissen, kleinen ungefüllten Knöpfchenblüten. Bauerngartenpflanze. Trad. wird bei Migräne ein Blatt gekaut. Ausdauernd, -im hoch. Aussaat März bis Mai

Nadelkerbel (*Scandix pecten-veneris*) Alte, vom Aussterben bedrohte Wildpflanze, Geschmack kerbelähnlich, etwas wie Koriander, zarte weiße Blüten, Samenstände stehen schnabel- oder kammartig von der Pflanze ab, einjährig. Aussaat ab März

Odermennig (*Agrimonia eupatoria*) Eher seltenes Wildkraut. Rosengewächs mit schön gefiederten Blättern und langen Blütenkerzen; bis 1,5m hoch. Wertvolle Heilpflanze für den Verdauungsorganismus (Leber, Galle, Magen & Darm).

Pimpinelle (*Sanguisorba minor*)

Wildwachsendes Würzkräut mit bis 20cm grossen, dekorativen Blatt-rosetten. Blätter für Salate oder Suppen ganzjährig beerntbar. Aussaat April, mehrjährig.

Petersilie „Einfache Schnitt“ (*Petroselinum crispum*) Glatte Petersilie, feucht halten, braucht 3 Wochen zum Keimen, bei Schnecken "gefähr" Voranzucht empfehlenswert

Ringelblume Mischung (*Calendula officinalis*) Mischung aus halbgefüllten und ungefüllten Blüten, in verschiedenen Abstufungen von gelb und orange. Wichtige Heilpflanze, z.B. als Salbe für die Wundheilung, Aussaat ab März

Sauerampfer (*Rumex acetosa*) Anspruchslose, einfach zu ziehende Wildpflanze. Die erfrischend-säuerlichen Blätter sind eine gute Beilage im Salat und Kräuterquark. **Eher** kurzlebige Staude, ca. alle 4 Jahre neu säen.

Schnittlauch, feinnöhriger

Altbekanntes Würzkräut. Aussaat ab März

Gelber (=weisser) Senf (*Sinapis alba*) Vielseitig nutzbare alte Kulturpflanze: Blätter als Gemüse oder Salatkräut, die gelben Senfkörner als Gewürz.; raschwüchsige Gründüngungspflanze, beliebt bei den Bienen. Ca. 1,2m hoch.

Tagetes: Kleinblütige Gewürztagetes (*Tagetes spec.*) Einjähriges Würz- & Teekräut, ca 60cm hoch, mit besonders intensivem, frischem Aroma in Blättern und Blüten, mit zahllosen hellgelben Blüten den ganzen Sommer über blühend.

Tagetes: Riesenorangentagetes (*Tagetes spec.*) Einjähriges Würz- & Teekräut, ca 60cm hoch, das sich mit seinen zahllosen, den ganzen Sommer über blühenden gelb-roten Blüten auch gut als Zierpflanze für Garten und Balkon eignet.

Weisser Steinklee (*Mellilotus alba*) Wildpflanze mit weissen Blütenkerzen, duftet nach Cumarin, trad. Heilmittel bei Durchblutungsstörungen, schweren Beinen, Lymphflussanregend, gut als Badezusatz, Gründüngung, reichert Stickstoff im Boden an, einjährig

Wasserdost (*Eupatorium cannabinum*) Eher unbekannte, blassrosa blühende, bis 2m hohe Wildpflanze, die gerne auf feuchten halbschattigen Standorten wächst, stärkt die Abwehrkräfte (Echinacea des Nordens), Aussaat ab März ins Freiland

Wegwarte (*Cichorium intybus*)

Die blaublühende Wild- & Ackerbegleitpflanze. Wildform von Radicchio und Zuckerhut. Geröstete Wurzeln als Kaffeeersatz. Heilpflanze zur Anregung und Kräftigung der inneren Organe (Magen, Leber, Galle, Darm). Mehrjährig.

Weinraute Alte Heil- und Gewürzpflanze, die die Römer an die Mosel brachten, winterhart, schön gefiedertes blau-grünes Laub und besonderer, kokosartiger Duft.

Zitronenmelisse (*Melissa officinalis*)

Besonders aromatisch - zitronige Sorte. Bevorzugt halbschattigen Standort.

Blumen

Ackerlöwenmäulchen (*Misopates orontium*) Einjähriges Ackerwildkräut mit zahlreichen kleinen rosa Löwenmäulchenblüten. Vom Aussterben bedroht. Bis 60cm hoch, versamt sich gerne selbst, anspruchslos.

Akelei bekannte Gartenblume, versamt sich gerne selbst, in blau, rosa, purpur, weiss

Atlasblume (*Godetia grandiflora*) Beliebte Bauerngartenpflanze und Schnittblume. Rosenartige Blüten von purpur bis lachsfarben. Ca. 50cm hohe, einjährige

Nachtkerzen-Verwandte.

Cosmea (Cosmos spec) Farbmischung, rosa, purpur und weiß, über 1m hoch

Damaszener Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen (Nigella damascena)
Sortenmischung mit verschiedenen Farben, vor allem blau und weiß.

Eseledistel (Onoropordium acanthium) Sehr imposante, über 2m hohe Distel, weiß-filzige Blätter, viele Seitenarme, violette Blüten. Aussaat im Herbst o. frühen Frühjahr (Kaltkeimer), keimt langsam & unregelmäßig

Frühlingsschlüsselblume, (Primula veris)

Gelbbühende Frühlingsblume, vom Wildstandort, liebt leicht feuchte Böden, schattige und sonnige Standorte gleichermaßen, ausdauernd, blüht ab dem 2. Jahr,

Roter Fingerhut (Digitalis purpurea) Bekannte, sehr giftige Herzheilpflanze, , hohe Blütenkerzen m.rosafarbenen, weiß getupften Rachenblüten. Zweij., blüht im 2. Jahr

Fingerkraut, aufrechtes (Potentilla recta) In Europa nur zerstreut vorkommende Art - Ursprung in Osteuropa. Bis zu 60cm hoch, zahlreiche hellgelbe Blüten, Zier und Heilwert, eine besondere Ergänzung für den Garten. Seit 2012 aus Wildsammlung aus unserem Dorf Hunolstein, liebt basische Böden, kommt hier im feuchten Lehm gut zurecht, wohl aber auch auf Trocken- und Magerwiesen. Ausdauernd.

Glockenblume, Nesselblättrige (Campanula trachelium)

Heimische Waldstaude mit grossen, blauvioletten Glockenblüten.
Zauberhafte Wildpflanze für (halb-) beschattete Ecken. Aussaat im Frühjahr

Insektenbuffet, Bienenweide Bunte Mischung aus einjährigen Blumen:
Phacelia, Herzgespann, Borretsch, Sonnenblumen, Dill, Mauretanische Malve, Lupine, Perser- & Alexandriner-Klee, Sommerwicke, Seradella, Buchweizen, Bienen-, Schmetterlings- & Augenweide.

Kornblume (Centaurea cyanus) Leuchtend blauer Farbtupfer im Getreidebeet, bis 70 cm hoch, Heilpflanze, beruhigend bei überreizten Nerven, Bienenpflanze.

Königskerze (Verbascum thapsus) Imposante, zweijährige Wildpflanze, bildet im 1. Jahr eine pelzige große Blattrosette und schießt im 2. Jahr bis in 2 m Höhe, zahlreiche gelbe Rachenblüten, die sich über Monate laufend öffnen.

Echtes Leinkraut (Linaria vulgaris) Heimisches Wildkraut & Ackerbegleitpflanze. Reich blühend mit eigenwilligen löwenmäulchenartigen Blüten. Bis ca. 30cm hoch. Einmal gut eingewöhnt, kann es sich kräftig über Wurzelasläufer vermehren

Staudenlein (Linum perenne)

Seltene heimische Wildpflanze auf sommertrockenen Standorten. Mehrjährige Verwandte des Kulturleins mit zarten, himmelblauen Blüten. Dauerblüher.

Moschusmalve (Malva moschata)

Heimische, rosabühende Malvenart. Form der bekannten Heilpflanze. Blüten & Blätter werden für Hustentees gebraucht und bei Schleimhautreizungen. Die großen Blüten sind gut als Salatverzierung. Mehrjährige, winterharte Staude, 40-60cm groß.

Rosa Mohn Mischung (Papaver spec.) Mischung / Kreuzung verschiedener Sorten von Gartenmohn: Dunkelrot-rosa & hell-lila-rosa. Blüten zum Teil leicht gefüllt
Die zahlreichen Samen eignen sich in reifem Zustand gut fürs Gebäck.

Kornrade (Agrostemma githago) Vom Aussterben bedrohte Ackerbegleitpflanze; Nelkengewächs mit sehr schönen, leuchtend rosa-violetten Blüten. Gut für Gründüngung, beliebt bei Schmetterlingen und Tagfaltern. -im groß, einjährig; giftig.

Klatschmohn (*Papaver rhoeas*) Die bekannte Wildform, die rote Farbtupfer auf dem Acker hinterlässt. Aussaat ab März, Lichtkeimer

Nachtkerze (*Oenothera erythrosapala*) Auch Schinkenwurzel genannt, die Wurzel ist essbar, ebenso die zitronengelben Blüten, die sich in der Abenddämmerung öffnen.

Natternkopf (*Echium vulgare*)

Schöne wilde Borretschverwandte. Pionierpflanze für trockene, sonnige Standorte. Lange und reich blühend mit leuchtend himmelblauen Blüten. Gute Bienenweide. In der Volksheilkunde zu Wundheilung genutzt. Etwa 1m hoch, einjährig.

Mandelröschen (*Clarkia elegans*) Einjährige Nachtkerzenverwandte. Juli-September in verschiedenen Farben (hellrosa, lachsrot, violett) blühende Gartenblume.

Mondviole (Silberblatt) (*Lunaria rediviva*) Feen-Blume für feucht-schattige Plätze; Die silber schimmernden Samenhülsen sind schön in Trockengestecken o. fürs Papierschöpfen. Mehrjährige Nachtfalter- & Bienenpflanze. 60-80cm hoch

Breitblättrige Platterbse („Staudenwicke“) (*Lathyrus latifolius*)

Schöne, mehrjährige Kletterpflanze mit großen rosa und lila Blüten. Gartenfund; stark rankend. 1,5-2m hohes Rankerüst empfehlenswert.

Sonnenhut Herbstwald (*Rhumbekia hirta*) Besonders schöne 1-2jährige Sorte dieses beliebten Spätblüher: Die gelben Blütenblätter verlaufen zum Zentrum hin in verschiedenen Rot- und Brauntönen. Etwa 70cm hoch.

Seifenkraut (*Saponaria officinalis*) Mehrjährige heimische Wildpflanze. Heilkraut (harntreibend, blutreinigend), Wurzeln für milde Waschlauge,zierend mit blassrosa Blütenbüscheln. Mag feucht-humose, im Halbschatten auch trockenere Standorte. Vermehrt sich über Wurzeläusläufer. Bis 1,2m groß.

Sommeraster (*Callistephus chinensis*) Alte Bauerngartenpflanze; Ungefüllte Blüten in verschiedenen Farben zwischen weiß, rosa, rot und violett. Blütezeit Juli bis November. Gut als Schnittblume. Ca. 50cm hoch.

Stockrose (*Rosea alcea*) bunte Mischung, zwei- oder mehrjährig

Sonnenblume Abendsonne (*Helianthus Annus*) Schöne Mischung von in verschiedenen, kräftigen Gelb-, Orange- & Rottönen blühenden Sonnenblumen. 2 bis 2,5m hoch, reich verzweigt in viele kleine bis mittelgroße Blüten.

Stechapfel (*Datura stramonium*) Nachtschattengewächs von eigenwilliger Schönheit: Expressiv gezackte Blätter, lange, engelstrompetenenartige Blüten, stachelige Früchte. Halluzinogen, doch stark giftig (Einnahme nicht zu empfehlen!). Nützliche Begleitpflanze: Phosphor sammelnd 50 -100cm hoch; einjährig.

Getreide, Ölpflanzen, o.ä.

Färbeamaranth Hopi Red Dye, (*Amaranthus gangeticus*) Blatt- und Körneramaranth; Die tiefroten Pflanzen werden bis 1,5 m hoch. Auch die Blätter sind essbar, allerdings muss das Kochwasser wg. der Oxalsäure weg gegossen werden, ist dem roten Fuchsschwanz ähnlich.

Körneramaranth Oranger Riese (*Amaranthus gangetius*) Grosse Pflanzen mit mächtigen orangen Rispen. Grünes Laub, orange geädert. Früh reifend und reich tragend (bis 500g pro Pflanze). Sehr schön auch im Ziergarten

Buchweizen (*Fagopyrum esculentum*) Knöterichgewächs mit dreieckigen Samen, weiße Blüten, gute Bienenfutterpflanze, etwa 1m hoch, gut für Fruchtfolgewechsel,

als Gründüngung.

Kolbenhirse Herbstfeuer Orange-braun gefärbte Kolben, sehr dekorativ, gut abreifend, bis 1,5m hoch

Rispenhirse (*Panicum milliaceum*)

Kolbenhirse Empire (*Satavira italica*) Unbekannte, attraktive Hirsesorte vom Empiretyp: Die verzweigten und begrannnten Kolben haben ein puscheliges, fuchsschwanzartiges Aussehen. Sind bei uns gut gekeimt und ausgereift.

Öllein (*Linum perenne*) Alte Ölfrucht, bezaubernde himmelblaue Blüten.

Zuckermäis „Zuckerfee“ (*Zea mays*) Sehr hohe (über 2m) kräftige Pflanzen mit gutem Ertrag von Kolben, deren Größe zwischen klein und sehr groß schwankt. Kolben in der Milchreife weiß-gelblich, sehr süß und wohlschmeckend, verfärben sich später intensiv bräunlich-rot. Selektion auf große Kolben. Sehr attraktiv auch als Ziermais.

Färbepflanzen

Färberkamille (*Anthemis tinctoria*)

Gelb blühender Korbblüter mit zahlreichen gelben Blüten, die sich zum Gelb-Färben von Wolle und besonders intensiv von Seide eignen, meist winterhart, Aussaat ab März, raschwüchsig, ausdauernd, blüht oft schon im ersten Jahr

Färberschöngesicht (*Coreopsis tinctoria*) Mischung zweifarbig (gelb mit braun-roter Mitte) und einfarbig dunkelroter Blüten, samtiger Schimmer, andauernde Blüte bis zum Frost, Blütenköpfe färben (bevorzugt) Seide gelb., 1,2 m hoch, einjährig.

Färbertagetes Ca. 80 cm hohe Riesentagetes mit goldgelb-orangen, großen gefüllten Blütenköpfen, diese können frisch oder besser getrocknet zum Färben von Wolle oder Seide (intensiv gelb-orange) genutzt werden. Schönes gefiedertes Laub.

Färberwau (*Reseda luteola*)

Reseda, traditionelle Färberpflanze, färbt Wolle grünlich-gelb und bronze, lange Blütenkerzen mit unscheinbaren Blüten, die jedoch einen sehr reizvollen gelben Schimmer entwickeln, keimt unregelmäßig, versamt sich aber gut selbst

Färberwaid (*Isatis tinctoria*)

Eine der wenigen heimischen Pflanzen, mit denen (nach Fermentation mit Urin) Stoffe Blau gefärbt werden können, Aussaat ab März, Pflanzabstand: 40x20, interessanter Kreuzblüter, bis 1m hoch, Samen färben sich bei Reife blau

Anderes:

Himalaya-Geissblatt (Karamellstrauch) (*Leycesteria formosa*)

Schöner Strauch, 1,5-2,5m hoch (bzw. Staude; Oberirdisches stirbt im Winter ab). Die zierlichen weißen Blüten und die tiefbraunen Beeren wachsen an burgundroten Kelchblatt-Trauben. Essbare Beeren, im weichen reifen Zustand mit kräftigem Karamellgeschmack. In kalten Lagen Winterschutz mit Mulch.